



<b>Mitteilungsvorlage</b>	Vorlage-Nr: VO/2014/476	
Federführend: S 05 Stabsstelle Finanzen	Status: öffentlich	
	Datum: 22.12.2014	
	Ansprechpartner/in: Groeper, Sabine	
	Bearbeiter/in: Sabine Groeper	
Mitwirkend:	<b>öffentliche Mitteilungsvorlage</b>	
<b>Querschnittsprüfung "Risikomanagement in Kommunen - Teilbereich Internes Kontrollsystem in ausgewählten Bereichen"</b>		
Beratungsfolge:		
Status	Gremium	Zuständigkeit
	Hauptausschuss	Kenntnisnahme

**Finanzielle Auswirkungen:**  
keine

**1. Begründung der Nichtöffentlichkeit:**  
entfällt

**2. Sachverhalt:**

Der Landesrechnungshof hat seine Prüfungsmitteilung über das Ergebnis der Querschnittsprüfung „Risikomanagement in Kommunen – Teilbereich Internes Kontrollsystem in ausgewählten Bereichen“ vorgelegt.

Ziel der Prüfung war, Informationen über den Stand der Einführung eines Kommunalen Risikomanagements bei allen 155 Kommunalverwaltungen (Kreise, kreisfreie Städte, Städte und Gemeinden über 20.000 Einwohner und Ämter) zu gewinnen. Dazu wurden Angaben und Einschätzungen zu ausgewählten Risikofeldern erhoben und bewertet.

Auf Basis dieser ersten Bestandsaufnahme der Risikofelder hat sich der Landesrechnungshof zunächst mit der Umsetzung des sogenannten Internen Kontrollsystems (IKS) beschäftigt und hier bei insbesondere Risiken

- aus dolosen Handlungen
- bei Einsatz von Software im Haushalts-, Sozial- und Jugendhilfewesen sowie
- aus Niederschlagungen und Erlass von Forderungen

geprüft.

Aus dem Prüfungsbericht ergeben sich nach erster Durchsicht auch für den Kreis Rendsburg-Eckernförde Handlungsfelder insbesondere im Bereich der Stabsstelle Finanzen. Die Verwaltung wird den Prüfungsbericht auswerten dem Hauptausschuss in 6 Monate über die ergriffenen Maßnahmen berichten.

Die Prüfungsmitteilung über das Ergebnis der Querschnittsprüfung ist als Anlage beigefügt.

**Anlage/n:**